

Frankenpost

SECHSÄMTERBOTE

Datum: 02.06.2015

Mit dem Alpenverein hoch hinaus

Bei der Sektion Greiz in Marktredwitz stehen im Sommer zahlreiche Hochtouren auf dem Programm. Aber auch heimische Gefilde werden erkundet.

Marktredwitz – Mit einem Kletterkurs in der Dörfleser Turnhalle ist der Alpenverein, Sektion Greiz mit Sitz in Marktredwitz, in die Saison gestartet. Nach einem weiteren Kletterkurs im Steinwald bietet der Alpenverein am 29. und 30. Mai im Steinicht im Vogtland einen Grundkurs Felsenklettern für Anfänger an. Anmeldungen und Auskünfte: Mirko Börner, Telefonnummer 0160/93734714.

„Von der Halle an den Fels“, heißt es an einem noch nicht festgelegten Wochenende im Juni im neuen Programm des Alpenvereins, das zweiter Vorsitzender Rainer Rahn bei einem Gespräch mit der *Frankenpost* vorgestellt hat. Ansprechpartner bei der Kletteraktion sind Jörg Martin, Telefonnummer 0172/8980842 oder Clemens Bloedorn, Telefonnummer 0172/8980842. Treffpunkt ist um 10 Uhr der Parkplatz in Pfaben.

Zur 40 Kilometer langen Zoigltrail-tour mit dem Mountainbike lädt der Alpenverein am 6. Juni ein. Von Marktredwitz geht es über das Marktredwitzer Haus, die Ruine Weißenstein, Falkenberg nach Neuhaus zum Zoigl. Mit dem Zug fahren die Mountainbiker zurück nach Marktredwitz. Kontakt: Martin Hecht, Telefonnummer 09231/647472.

Vom 5. bis 7. Juni steht ein Kletterwochenende in den Zillertaler Alpen auf dem Programm. Von Ginzling geht es zur Alpenrosenhütte zum Südgrat der Zsigmondyspitze. Schwindelfreiheit und Klettererfahrung sowie Trittsicherheit sind Voraussetzung für eine Teilnahme. Anmeldung bei Johannes Ponnath, Telefonnummer 0170/8024167.



Großer Beliebtheit erfreuen sich auch Hochtouren in den Alpen.

Foto: privat

den Großen Löffler im Rahmen des Hüttentreffens auf der Greizer Hütte mit einer Gehzeit von sieben Stunden im hochalpinen Gelände. Kontakt: Rainer Rahn, Telefonnummer 09232/70790.

Am 13. Bis 17. Juli schließt sich eine leichte Hochtour in der Silvretta an. Das Angebot richtet sich auch an Anfänger, die sich ihrer Kondition nicht sicher sind, aber auf einen Gletscher wollen. Die Ausrüstung kann man sich leihen. Die Leitung hat Holger Voß, Telefonnummer 09661/673709.

Vom 24. bis 26. Juli geht es „ins Reich der Türme und Schluchten“ in der Sächsischen Schweiz. Die Führung hat Mirko Börner, Telefonnummer 0160/93734714.

Für die Senioren wird vom 16. bis 19. Juli eine Gebietsdurchquerung des Gesäßes über den Anhartskogel geboten. Ansprechpartner ist Rainer Rahn, Telefonnummer 09232/70790. Vom 15. bis 27. Juli bietet der Verein eine Hochtour zur Weißkugel mit Rudi Ubelmesser, Telefonnummer 09648/913741, an. Eine Mountainbiketour von Marktredwitz über Arzberg und Eger nach Grünberg und zurück steht am 1. August auf dem Programm. Anmeldungen bei Martin Hecht, Telefonnummer 09231/647472.

Die Familientour zur Sulzenauhütte im Stubai mit Holger Voß findet vom 6. bis 9. August statt, das Wanderwochenende im Kleinwalsertal für Jung und Alt mit Matthias Grünler vom 7. bis 9. August, die Wandertour Hochschobergruppe mit Eberhard Eisenbeiß von 4. bis 6. September. Rund um den Döbraberger geht es am 12. September mit dem Mountainbike und Rainer Rahn. Zu Hochtouren am Großglockner mit Holger Voß lädt der Alpenverein vom 10. bis 13. September ein, bevor das Programm am 25. Oktober mit einer Mountainbiketour auf der Fichtelgebirgswestseite vom Parkplatz Hirschhorn zur Gänskopfhütte und zurück mit Rainer Rahn ausklingt. H.S.

Immer mehr Mitglieder kommen aus Tschechien

Die Geschäftsstelle des Alpenvereins in der Kreuzstraße/Jean Paul-Straße (Gasthaus „Nickl“) ist jeweils am Donnerstag von 18 bis 20 Uhr geöffnet. Hier kann man sich über Touren erkundigen, Ausrüstung oder Literatur und Karten ausleihen. Dem Al-

penverein gehören derzeit rund 1800 Mitglieder an. Davon kommen 65 Prozent aus der Region, 25 Prozent aus Greiz, zehn Prozent aus ganz Deutschland und verstärkt auch aus Tschechien. Der Alpenverein Sektion Greiz sucht

stets ehrenamtliche Helfer. Informationen über das Programm und die Ansprechpartner gibt es auch auf der Homepage des Alpenvereins im Internet unter www.alpenverein.greiz.de oder info@alpenverein.greiz.de.

Am 14. Juni gilt eine Wanderung im Hirschbachtal den „Wilden Orchideen der Hersbrucker Schweiz“. Wanderführer ist Matthias Grünler, Telefonnummer 09231/667447.

Die Zwölf-Gipfel-Tour im Fichtelgebirge startet am 20. Juni vom Kornberg. Ziel ist die Luisenburg. Die Streckenführung wird in diesem Jahr leicht verändert. Nötig für diesen Klassiker des Vereins ist eine gute Kondition für rund 17 Stunden Geh-

zeit über 65 Kilometer und 2100 Höhenmeter. Die Leitung hat Rainer Rahn, Telefonnummer 09232/70790.

Der Ausflug in die Ötztaler Alpen folgt vom 19. bis 21. Juni. Stützpunkt ist die Martin-Busch-Hütte auf 2501 Metern. Mögliche Ziele sind der Similaun (3606 Meter) und die Hintere Schwärze (3624 Meter). Wer mit will, muss Erfahrung mitbringen im Umgang mit dem Steigeisen, Kondition

für acht Stunden Klettern und eine komplette Gletscherausrüstung besitzen. Die Leitung hat Johannes Dötterl, Telefon 0177/3237598.

Auf die Hochfener Nordwand geht es vom 25. bis 28. Juni. Die Tour führt über eine Eiswand mit 950 Metern Höhe. Für diese Tour sind Kondition und Spezialausrüstung erforderlich. Anmeldung bei Holger Voß, Telefonnummer 03661/673709.

Am 4. Juli folgt eine Hochtour auf